

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 311/2019
Beschlussvorlage		
Baubetriebshof	öffentlich	☒
Dünnwald, Angelika	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Bauen, wirtschaftliche Betriebe und Feuerwehrangelegenheiten	13.a	20.11.2019
Haupt- und Finanzausschuss	6.a	26.11.2019
Rat der Kreisstadt Mettmann	11.a	10.12.2019

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
für die Ersatzbeschaffung eines Hakenliftfahrzeuges
hier: Baubetriebshof

Finanzielle Auswirkungen ja

Kosten 67.819,30 €

Produkt 72000.93501

Haushaltsjahr 2019

Folgekosten Abschreibungen

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☒ nein

Deckungsvorschlag s. Erläuterungen in der Vorlage

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Beschlussvorschlag:

a) Die über Plan benötigten Mittel in Höhe von 39.990 € für die Ersatzbeschaffung eines Hakenliftfahrzeuges für den Winterdienst und den Recyclinghof werden bereitgestellt.

b) Die über Plan benötigten Mittel in Höhe von 27.829,30 € für die Ersatzbeschaffung eines Müllsammelfahrzeugs werden bereitgestellt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
SPD			
Die Grünen			
FDP			
UBWG			
Piraten/Linke			
BfM			
Fraktionslose Mitglieder			
Bürgermeister			

Verwaltungserläuterung:Beschlussvorschlag a)

Im Haushaltsjahr 2019 wurden für die Ersatzbeschaffung eines Hakenliftfahrzeugs insgesamt 190 Tsd. € eingeplant. Das Fahrzeug wird sowohl im Winterdienst (Streufahrzeug mit Schneepflug und Streuaufsatz) als auch für Containertransporte auf dem Recyclinghof eingesetzt und wurde öffentlich mit einem dezidierten Leistungsverzeichnis ausgeschrieben. Die Fahrzeugausstattung soll einen Wankregel-Assistenten beinhalten. Eine passive Lösung (Stabilisatoren und Luftfederung) entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Der Wankregel-Assistent ist ein Steuerungssystem, welches aktiv bei Problemen mit hohen Aufbauten und Containern (Schwanken von links nach rechts, Aufschaukeln etc.) eingreift und für Stabilität und Sicherheit sorgt. Insbesondere im Winterdienst mit dem hohen Streusalzaufsatz bei widrigen Witterungsbedingungen ist das nun erhältliche Assistenzsystem sinnvoll und erhöht die Sicherheit signifikant. Dadurch und durch sonstige Preisentwicklungen steigen die Beschaffungskosten für das Fahrzeug auf 229.990 €. Weiterer Vorteil des Fahrzeugs ist die Möglichkeit des Transportes von größeren Containern (36 – 38 m³ statt 28 m³), was künftig zu optimierten Transporten führen kann. Die Deckung kann

- a) durch Beschaffungsverzicht (Container Abfallentsorgung, USK 72000.93511) in Höhe von 9.844 €,
- b) durch Minderauszahlungen bei der Mülltonnenbeschaffung (USK 72000.93503, 72000.93504 und 72000.93508) in Höhe von 5.156 €,
- c) durch Minderauszahlungen bei der Kehrmaschinenbeschaffung (Straßenreinigung/Winterdienst, USK 67500.93507) in Höhe von 10.987,18 €,
- d) durch Minderauszahlungen bei der Beschaffung eines kleinen Müllfahrzeugs in Höhe von 10.350 € (gleiches USK 72000.93501) und letztendlich
- e) durch Beschaffungsverzicht (Geräte, USK 67500.93500) in Höhe von 3.652,82 €

erfolgen.

Die Vergabestelle Düsseldorf wurde um die Einholung einer Zuschlagsfristverlängerung gebeten.

Neue Zuschlagsfrist: **17.01.2020**

Beschlussvorschlag b)

Im Haushaltsjahr 2019 wurden für die Ersatzbeschaffung eines Müllsammelfahrzeugs insgesamt 250 Tsd. € eingeplant. Das Fahrzeug wird für die Sammlung von Restmüll, Bioabfall und Papier im Stadtgebiet Mettmann eingesetzt. Zum Planungszeitpunkt waren zwei technische Neuheiten (Arbeitsraumüberwachung mittels Infrarotstrahlen und Ultraschallsensoren sowie die aktive Luftfilterung im Arbeitsbereich des Ladepersonals mittels Gebläsen) nicht absehbar. Mit diesen aus Arbeitsschutzgründen (Unfallgefahrenminimierung im Arbeitsbereich der Schüttung/Ladewanne und signifikant geringere Staub- bzw. Pilzsporenbelastung des Ladepersonals) wichtigen Ausstattungen steigen die Beschaffungskosten für das Fahrzeug auf 277.829,30 €.

Insgesamt liegt das Angebot damit 27.829,30 € über Plan. Die Ausschreibung erfolgte EU-weit.

Die technischen Neuheiten sind Stand der Technik, der bei der Beschaffung von Müllfahrzeugen seitens der Unfallversicherer gefordert wird.

Die Deckung kann durch Minderauszahlungen im Produkt 12.12.03, USK 63000.96689 erfolgen.

Die Vergabestelle Düsseldorf wurde um die Einholung einer Zuschlagsfristverlängerung gebeten.

Neue Zuschlagsfrist: **17.02.2020**

Gez. Traumann